

Mai 2005

Monatsbericht der Luftgütemessungen in Niederösterreich

Dr. Werner Hann, Mag. Elisabeth Scheicher

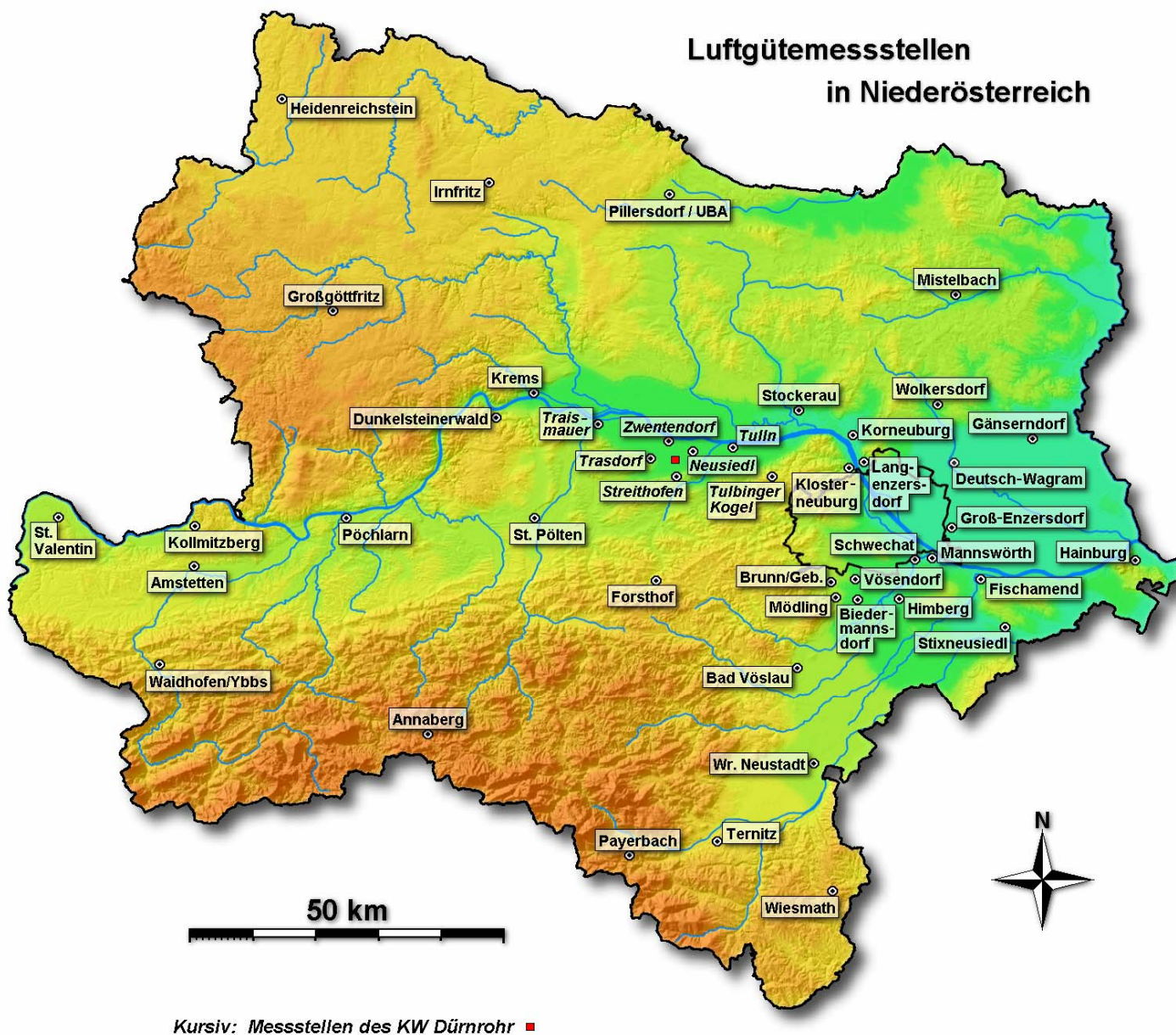


Abbildung: Stationen des NÖ Luftgütemessnetzes

Tabelle: Die Messstellen des Niederösterreichischen Luftgütemessnetzes

Station	SO ₂	NO _x	O ₃	Fein- staub	CO	Wind	T	F	Q	Lage- beschreib- ung	Adresse
Amstetten		✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3300 Amstetten, Nikolaus Lenau-Gasse
Annaberg			✓			✓	✓	✓	✓	Wiese, Wald	3222 Annaberg, Annaberg, Joachimsberg-Längsseitenrotte
Bad Vöslau		✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2540 Bad Vöslau, Forstschule Gainfarn, Petzgasse
Brunn/Geb.		✓		✓	✓	✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2345 Brunn am Gebirge, Ferdinand Hanusch-Gasse
Dunkelsteinerwald	✓	✓	✓			✓	✓			Hügelland, Felder	3512 Bergern im Dunkelsteinerwald, Unterbergern Bäckerberg
Forsthof	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Hügelland, Felder	2533 Klausen-Leopoldsdorf, Forsthof am Schöpfl
Gänserndorf	✓	✓	✓			✓	✓		✓	Flachland, Felder	2230 Gänserndorf, Baumschulweg
Gr. Enzersdorf II	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2301 Großenzersdorf, Großenzersdorf
Hainburg	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2410 Hainburg an der Donau, Hainburg Bezirkskrankenhaus
Heidenreichstein	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Hügelkuppe, Wiese	3860 Heidenreichstein, Thaures
Himberg			✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2325 Himberg, Am Alten Markt
Irnfritz	✓		✓			✓	✓			Hügelrücken, Felder	3754 Irnfritz, Rothweinsdorf
Klosterneuburg	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3400 Klosterneuburg, Wiesendgasse/Stadtgärtnerei
Kollmitzberg	✓	✓	✓			✓	✓	✓	✓	Hügelkuppe, Wiese	3323 Neustadtl, Kollmitzberg
Krems	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Wohnsiedlung, Sportplatz	3500 Krems, St.Paul-Gasse
Mannswörth	✓			✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2323 Schwechat – Mannswörth, Freizeitgelände
Mistelbach	✓		✓	✓		✓	✓			Hügelland	2130 Mistelbach, Hochbehälter Steinhübel
Mödling	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			Wohnsiedlung	2340 Mödling, Untere Bachgasse
Payerbach	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Berggrücken, Wald	2650 Payerbach, Kreuzberg
Pöchlarn		✓	✓			✓	✓	✓	✓	Wohnsiedlung	3380 Pöchlarn, Brunnenschutzgebiet
Purkersdorf		✓	✓	✓		✓	✓			Wohnsiedlung	3002 Purkersdorf
Schwechat	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓		Flachland, Bürogebäude	2320 Schwechat, Phönix-Sportplatz
St.Pölten	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Stadtgebiet	3100 St. Pölten, Eybnerstraße, Schulgebäude
St. Pölten Verkehr		✓		✓	✓	✓	✓			Kreisverkehr	3100 St. Pölten, Europaplatz
St.Valentin		✓	✓	✓		✓	✓	✓		Felder	4303 St. Pantaleon, Stein
Stixneusiedl	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Hügelland, Felder	2463 Trauttmannsdorf an der Leitha, Stixneusiedl, Kellergasse/Hochbehälter
Stockerau	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Wohngebiet	2000 Stockerau, Schulweg

Ternitz			✓			✓	✓			Ländliches Wohngebiet	2620 Ternitz, Grabengasse
Vösendorf	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			Wohngebiet, Nähe A2	2331 Vösendorf, Kindbergstraße
Waidhofen/Ybbs		✓	✓			✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	3340 Waidhofen an der Ybbs, Atzberg
Wr.Neustadt	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓	✓	Ländliches Wohngebiet	2700 Wiener Neustadt, Neuklosterwiese
Wiesmath			✓			✓	✓	✓	✓	Hügelland, Felder	2811 Wiesmath, Moiserriegel
Wolkersdorf	✓	✓	✓			✓	✓	✓		Hügelland, Felder	2120 Wolkersdorf, Hochbehälter-Breitenkreuz
Ziersdorf			✓			✓	✓			Hügelland, Felder	3710 Ziersdorf, Kläranlage
Tullner Becken*)	SO₂	NO_x	O₃	Schwebstaub	CO	Wind	T	F	Q	Lagebeschreibung	Adresse
Neusiedl	✓	✓		✓		✓	✓	✓	✓	Felder, Wiesen	3442 Langenrohr, Neusiedl im Tullnerfeld
Streithofen	✓	✓	✓	✓		✓	✓	✓		Ländliches Wohngebiet	3451 Michelhausen, Streithofen
Traismauer	✓	✓		✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3133 Traismauer, Traismauer
Trasdorf	✓	✓		✓		✓	✓	✓		Felder	3453 Trasdorf, Trasdorf
Tulbinger Kogel	✓	✓				✓	✓			Hügelkuppe	3434 Tulbing, Tulbinger Kogel, Figlwarte
Tulln	✓	✓	✓	✓		✓	✓			Ländliches Wohngebiet	3430 Tulln, Wilhelmstraße
Zwentendorf										Ländliches Wohngebiet	3435 Zwentendorf, Zwentendorf

*) Diese Stationen werden im Rahmen der Überwachung des Kraftwerkes Dürnrohr betrieben und von der Niederösterreichischen Umweltschutzanstalt betreut bzw. gewartet.

Legende:

SO ₂ ...	Schwefeldioxid
NO _x ...	Stickstoffoxide NO & NO ₂
O ₃ ...	Ozon
CO ...	Kohlenmonoxid
Wind ...	Windgeschwindigkeit & -richtung
T ...	Lufttemperatur
F ...	Luftfeuchte
Q ...	Globalstrahlung

Grenzwerte zur Überwachung der Luftgüte

Dauerhafter Schutz der menschlichen Gesundheit

Schadstoff	Mittelwert			
	HMW	MW8	TMW	JMW
SO ₂ µg/m ³	200*)		120	
NO ₂ µg/m ³	200			30**)
PM ₁₀ µg/m ³			50***)	40
CO mg/m ³		10		

*) 3 HMW/Tag, jedoch maximal 48 HMW pro Kalenderjahr bis maximal 350 µg/m³ gelten nicht als Überschreitung

***) Der Immissionsgrenzwert von 30 µg/m³ ist ab 1. Jänner 2012 einzuhalten. Die Toleranzmarge beträgt 30 µg/m³ bei In-Kraft-Treten dieses Bundesgesetzes und wird am 1. Jänner jedes Jahres bis 1. Jänner 2005 um 5 µg/m³ verringert. Die Toleranzmarge von 10 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2005 bis 31. Dezember 2009. Die Toleranzmarge von 5 µg/m³ gilt gleich bleibend von 1. Jänner 2010 bis 31. Dezember 2011.

***) Pro Kalenderjahr ist die folgende Zahl von Überschreitungen zulässig: ab In-Kraft-Treten des Gesetzes bis 2004: 35; von 2005 bis 2009: 30; ab 2010: 25.

Alarmwerte

Schadstoff	Mittelwert
	MW3
SO ₂ µg/m ³	500
NO ₂ µg/m ³	400

Schutz der Ökosysteme und der Vegetation

Schadstoff	Mittelwert		
	Kalenderjahr	1.Okt. – 31. März	Tagesmittelwert
SO ₂ µg/m ³	20	20	50
NO _x µg/m ³	30		80

Grenzwerte laut Ozongesetz:

Schadstoff	Informations- und Warnwerte	
	Informationsschwelle MW1	Alarmschwelle MW1
Ozon µg/m ³	180	240
	Zielwerte für den Schutz der menschlichen Gesundheit	
	MW8	
Ozon µg/m ³	120 (dürfen im Mittel über 3 Jahre an nicht mehr als 25 Tage pro Kalenderjahr überschritten werden)	

WITTERUNGSVERLAUF MAI 2005

Datum	Wetterlage	
1.-2.	H	Unter Hochdruckeinfluss und bei Zufuhr warmer Luft aus Südwest beginnt der Mai mit sommerlichem Wetter. Am 1. Mai werden am Nachmittag noch einzelne lokale und teils gewittrige Schauer gemeldet, am 2. ist es trocken, sonnig und heiß mit maximal 24 bis 31 °C.
3.	G	Von Westen greift eine Kaltfront auf Österreich über. Bewölkungszunahme und ostwärts ziehende Schauer oder Gewitter bringen Abkühlung und Niederschläge, die in Vorarlberg schon recht ergiebig ausfallen, während Südösterreich zunächst verschont bleibt. Von Vorarlberg bis Oberösterreich werden nur noch Höchsttemperaturen von 18 bis 25 °C erreicht.
4.	W	Nach verbreiteten und besonders im Westen und Süden recht ergiebigen nächtlichen Niederschlägen werden tagsüber bei wechselnder Bewölkung nur noch lokale Schauer gemeldet. Die Maximaltemperaturen reichen von 14 bis 23 °C.
5.-9.	NW	Die Zufuhr feuchtkühler Nordmeerluft bringt Österreich tagelang starke bis geschlossene Bewölkung. Dazwischen heitert es vor allem im Süden ab und zu kurz auf. Die Niederschläge fallen häufig in Schauerform und sind von Vorarlberg bis Oberösterreich am ergiebigsten. Ab dem 8. schneit es strichweise bis unter 800 m herab; am Morgen des 9. Mai örtlich bis 900 m herab liegt etwas Neuschnee (Mariazell). Die Temperatur sinkt von Tag zu Tag und erreicht am 9. Mai höchstens 7 bis 16 °C.
10.-11.	G	Der Störungseinfluss lässt langsam nach. Niederschläge sind meist nur noch wenig ergiebig und fallen hauptsächlich in West- und Südösterreich. Die Temperatur steigt nur langsam.
12.-13.	H	Unter Hochdruckeinfluss heitert es schon in der Nacht zum 12. Mai auf, pünktlich zum Beginn der Eismänner gibt es an zahlreichen Messorten Nachtfrost. Tagsüber verlaufen diese Tage sonnig, trocken und mäßig warm bei maximal 13 bis 22 °C.
14.-16.	SW	Aus Südwest gelangt feuchte Luft in den Ostalpenraum. Eine Störungszone bewirkt in der zweiten Tageshälfte des 14. Mai und in der Nacht zum 15. von Vorarlberg bis Oberösterreich und bis in die Steiermark teils gewittrige Niederschläge. In der Folge ist es oft stärker bewölkt mit lokalen Schauern. Verbreitet regnet es erst wieder in der Nacht zum 16. Mai, kaum betroffen ist dabei Südösterreich. Die höchsten Temperaturen betragen am 14. Mai 17 bis 24 °C und sinken danach wieder.
17.	TwM	Das Zentrum eines Tiefs liegt bei den Balearen. In Österreich regnet es in der Nacht ergiebig in Vorarlberg, tagsüber strichweise von Tirol bis in das Burgenland. Der Süden bleibt noch trocken.
18.-19.	TS	Ein ausgedehntes Tief über Italien sorgt in Vorarlberg für eher geringe, im übrigen Österreich für sehr ergiebige Niederschläge. Aus Kärnten und der Steiermark werden auch Gewitter gemeldet. Maximal erreicht die Temperatur am 18. Mai nur 9 bis 17 °C. Am nächsten Tag klingen die Niederschläge ab, und von Westen und Süden her klart der Himmel auf. Es wird auch wieder etwas milder.
20.-21.	H	Zunächst herrscht in ganz Österreich sonniges trockenes Wetter. Am 21. macht sich im äußersten Westen Österreichs eine Störung mit starker Bewölkung und lokalen Schauern bemerkbar. Die Temperatur steigt auf Höchstwerte von 21 bis 27 °C.
22.	TB	Im Westen Österreichs fallen in der Nacht noch weitere Niederschläge. Tagsüber werden einige Schauer und Gewitter gemeldet, die stärksten in der Steiermark.
23.	TR	Eine Kaltfront überquert Österreich ostwärts. Ergiebige teils gewittrige Niederschläge erfassen tagsüber den Westen und Norden und in der Nacht zum 24. das übrige Österreich. Die Maximaltemperaturen reichen von 12 °C in Vorarlberg bis 28 °C in Graz.
24.-29.	H	Der Schwerpunkt eines Hochs zieht am 24. Mai von Südwest- nach Mitteleuropa. Letzte Niederschläge enden in der ersten Tageshälfte, danach heitert es verbreitet auf. Eine stabile und nahezu ortsfeste Hochdruckbrücke von Nordafrika über Mitteleuropa nordostwärts sorgt in den nächsten Tagen für anhaltend heiteres, oft auch wolkenloses Wetter und kräftige Erwärmung. Am 27. werden schon Höchstwerte von 26 bis 32 °C gemessen. Am folgenden Tag entstehen von Vorarlberg bis in die Obersteiermark Haufenwolken mit einigen Schauern und Gewittern. Am 29. ist die Gewitterneigung wieder geringer, bei maximal 27 bis 34 °C werden bereits einige Temperaturrekorde aufgestellt.
30.	G	Vor einer Kaltfront ergeben sich in Ost- und Südösterreich weitere Rekordtemperaturen. Aber schon am Nachmittag gehen die ersten Gewitter nieder, die sich lokal zu überaus heftigen Unwettern entwickeln. Die Front überquert dann bis zum Morgen des 31. Mai Österreich mit Sturmböen, weiteren Niederschlägen und starker Abkühlung.
31.	W	Nach Durchzug der Kaltfront gehen noch lokale und meist nur schwache Schauer nieder. Bis zum Abend lockert aber die Bewölkung auf und das Wetter beruhigt sich. Die höchsten Temperaturen reichen nur noch von 12 bis 22 °C.

Derka

H: Hoch über West- und Mitteleuropa h: Zwischenhoch Hz: Zonale Hochdruckbrücke HF: Hoch mit Kern über Fennoskandien HE: Hoch mit Kern über Osteuropa N: Nordlage NW: Nordwestlage W: Westlage SW: Südwestlage S: Südlage G: Gradientschwache Lage TS: Tief südlich der Alpen TwM: Tief über dem westlichen Mittelmeer TSW: Tief im Südwesten Europas TB: Tief bei den Britischen Inseln TR: Meridionale Tiefdruckrinne Tk: Kontinentales Tief Vb: Tief auf der Zugstraße Adria - Polen

Quelle: ZAMG

Schadstoffe im Mai 2005

Schwefeldioxid im Mai 2005 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen								
<i>SO₂ [ug/m³]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Über- schreitung von 200µg/m³</i>	<i>Über- schreitung von 120µg/m³</i>	<i>Verfügbar- keit in %</i>
Dunkelsteinerwald	2	18	13	5	7	0	0	97,7
Forsthof	2	18	13	7	7	0	0	98
Groß Enzersdorf	2	20	10	4	7	0	0	85,6
Gänserndorf	3	37	14	6	10	0	0	97,7
Hainburg	4	90	64	10	15	0	0	97,8
Heidenreichstein	2	11	9	4	5	0	0	97,8
Irnfritz	2	11	10	5	6	0	0	97,8
Klosterneuburg	3	17	13	6	9	0	0	97,8
Kollmitzberg	2	17	12	5	5	0	0	97,8
Krems	2	7	6	3	3	0	0	97,5
Mannswörth	10	58	38	15	22	0	0	86,4
Mistelbach	3	18	11	5	8	0	0	97,8
Mödling	3	34	17	6	11	0	0	97,8
Neusiedl	4	14	9	5	7	0	0	95
Payerbach	2	6	6	3	3	0	0	97,6
Purkersdorf	3	12	11	5	7	0	0	84,7
Schwechat	3	33	13	6	9	0	0	97,8
St. Pölten	3	50	32	10	19	0	0	97,6
Stixneusiedl	3	25	20	6	10	0	0	97,8
Stockerau	3	11	10	5	8	0	0	94,6
Streithofen	3	11	8	4	6	0	0	85,3
Traismauer	3	18	13	5	6	0	0	94,4
Trasdorf	7	29	17	10	12	0	0	91,9
Tulbinger Kogel	11	32	29	17	17	0	0	95
Tulln	5	14	11	7	8	0	0	94,1
Vösendorf	3	35	20	6	7	0	0	97,8
Wiener Neustadt	3	17	12	5	6	0	0	97,5
Zwentendorf	8	45	27	12	16	0	0	95

Stickstoffdioxid im Mai 2005 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

<i>NO₂ [ug/m³]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%- Perz.</i>	<i>Über- schreitung von 80µg/m³</i>	<i>Über- schreitung von 200µg/m³</i>	<i>Verfüg- barkeit in %</i>
Amstetten	24	73	65	38	52	0	0	97,3
Bad Vöslau	14	71	58	25	48	0	0	97,7
Biedermannsdorf	10	50	44	20	34	0	0	99,3
Brunn am Gebirge	32	98	94	60	86	0	0	97,8
Dunkelsteinerwald	10	57	46	17	25	0	0	97,7
Forsthof	7	36	26	15	19	0	0	97,4
Groß Enzersdorf	21	78	72	38	55	0	0	95,1
Gänserndorf	15	65	55	30	42	0	0	97,8
Hainburg	16	94	62	33	46	0	0	97,8
Heidenreichstein	7	23	19	12	15	0	0	97,8
Klosterneuburg	23	128	109	51	76	0	0	97,8
Kollmitzberg	11	55	32	23	27	0	0	97,7
Krems	19	119	77	31	61	0	0	97,8
Mödling	23	126	99	41	76	0	0	97,8
Neusiedl	20	64	55	34	47	0	0	80,6
Payerbach	6	25	21	10	13	0	0	98,1
Poehlarn	14	65	54	31	46	0	0	97,8
Purkersdorf	24	178	136	57	63	0	0	95,8
Schwechat	34	143	125	61	111	0	0	97,8
St.Poelten	F	94	83	48	76	0	0	91,4
St. Pölten-Verkehr	43	128	111	70	98	0	0	97,8
St. Valentin	20	65	53	36	48	0	0	97,6
Stixneusiedl	14	59	54	34	40	0	0	97,8
Stockerau	25	126	113	51	73	0	0	97,8
Streithofen	12	57	44	20	33	0	0	93,5
Traismauer	18	93	68	32	53	0	0	97,5
Trasdorf	15	71	63	29	44	0	0	93,1
Tulbinger Kogel	6	72	37	13	21	0	0	96,9
Tulln	32	133	109	52	86	0	0	96,7
Vösendorf	35	159	135	64	105	0	0	90,3
Waidhofen/Ybbs	F	25	21	11	17	0	0	98,6
Wiener Neustadt	21	98	80	37	67	0	0	97,8
Wolkersdorf	15	124	73	29	40	0	0	97,8
Zwentendorf	15	67	53	27	44	0	0	97,4

Ozon im Mai 2005 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

Ozon [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]	Monats- mittel	max. HMW	max. MW1	max. MW8	98%- Perz.	Über- schreitung von $120\mu\text{g}/\text{m}^3$	Über- schreitung von $200\mu\text{g}/\text{m}^3$	Verfüg- barkeit in %
Amstetten	58	134	134	126	124	0	0	97,4
Annaberg	91	150	149	142	136	13	0	97,7
Bad Vöslau	77	150	145	132	132	1	0	97,7
Biedermannsdorf	66	152	151	136	140	2	0	99,9
Dunkelsteinerwald	71	146	144	131	126	0	0	97,4
Forsthof	91	144	143	136	136	8	0	97,4
Gänserndorf	77	164	163	140	136	0	0	97,5
Groß Enzersdorf II	70	166	165	146	134	2	0	94
Hainburg	81	166	162	148	138	2	0	97,8
Heidenreichstein	77	142	140	134	132	3	0	97,8
Himberg	65	134	134	127	128	0	0	97,8
Irnfritz	87	150	146	134	128	3	0	98
Klosterneuburg	74	148	140	124	130	0	0	97,8
Kollmitzberg	79	140	138	125	124	0	0	97,7
Krems	69	144	140	128	130	0	0	97,8
Mistelbach	80	146	144	131	134	1	0	97,8
Mödling	72	158	142	133	132	1	0	97,6
Payerbach	101	144	144	140	136	18	0	97,8
Pöchlarn	66	140	138	130	132	0	0	97,8
Purkersdorf	59	142	139	128	128	0	0	95,8
Schwechat	68	158	157	133	132	1	0	97,8
St. Pölten	60	140	135	123	126	0	0	97,4
St. Valentin	53	126	125	114	112	0	0	97,6
Stixneusiedl	81	154	152	137	136	4	0	97,4
Stockerau	66	146	141	129	130	0	0	97,8
Streithofen	68	132	130	119	121	0	0	92,6
Ternitz	77	140	139	134	132	3	0	97,8
Tulln	58	132	129	117	119	0	0	96,1
Waidhofen/Ybbs	74	130	128	116	118	0	0	97,4
Wiener Neustadt	71	144	144	132	134	4	0	97,8
Wiesmath	100	150	150	144	140	23	0	97,6
Wolkersdorf	80	184	179	150	134	3	0	97,6
Ziersdorf	67	160	152	137	136	1	0	97,8

PM10 im Mai 2005 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

<i>Staub [ug/m3]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. TMW</i>	<i>98%-Perz.</i>	<i>Überschrei- tung von 50 µg/m³</i>	<i>Verfügar- keit in %</i>
Amstetten	23	133	85	50	62	0	100
Biedermannsdorf	20	164	69	38	61	0	100
Brunn am Gebirge	19	203	73	39	58	0	100
Forsthof	17	208	94	38	55	0	100
Groß Enzersdorf II	24	146	92	47	67	0	87,7
Hainburg	20	157	74	41	55	0	99,9
Heidenreichstein	20	364	109	36	57	0	100
Himberg	21	153	67	38	56	0	99,9
Klosterneuburg	23	298	214	65	95	2	100
Mannswörth	21	108	56	35	55	0	82,3
Mistelbach	24	120	57	39	54	0	100
Mödling	21	124	69	42	58	0	100
Poechlarn	21	221	75	38	62	0	96,8
Purkersdorf	20	300	147	43	82	0	90,3
Schwechat	25	106	75	49	60	0	100
St. Pölten	24	116	96	51	75	1	100
St.Poelten-Verkehr	34	224	99	64	87	3	98,1
St. Valentin	19	219	86	36	53	0	100
Stixneusiedl	20	121	66	41	58	0	94,2
Stockerau	22	120	70	41	58	0	97,5
Vösendorf	35	224	94	56	79	3	100
Wiener Neustadt	20	91	58	38	47	0	100

Kohlenmonoxid im Mai 2005 - Kennwerte und Grenzwertverletzungen

<i>CO [mg/m3]</i>	<i>Monats- mittel</i>	<i>max. HMW</i>	<i>max. MW3</i>	<i>max. MW8</i>	<i>98%-Perz.</i>	<i>Überschrei- tung von 10 mg/m³</i>	<i>Verfügar- keit in %</i>
Mödling	0,27	0,95	0,55	0,46	0,17	0	99,3
Schwechat	0,25	0,79	0,56	0,44	0,43	0	99,3
St.Poelten-Verkehr	0,38	1,26	1	0,73	0,78	0	93,4
Vösendorf	0,25	0,91	0,51	0,47	0,45	0	99,3

Überschreitungen im Mai 2005 PM10

	Amstetten	Biedermannsdorf	Brunn am Gebirge	Forsthof	Groß Enzersdorf II	Hainburg	Heidenreichstein	Himberg	Klosterneuburg	Krems	Mannswörth	Mistelbach	Mödling	Pöchlarn	Purkersdorf	Schwechat	St. Pölten	St.Poelten-Verkehr	St. Valentin	Stixneusiedl	Stockerau	Vösendorf	Wiener Neustadt	
1. Mai 2005								•																
2. Mai 2005																		•					•	
3. Mai 2005								•									•	•					•	
4. Mai 2005																								
5. Mai 2005																								
6. Mai 2005																								
7. Mai 2005																								
8. Mai 2005																								
9. Mai 2005																								
10. Mai 2005																								
11. Mai 2005																								
12. Mai 2005																								
13. Mai 2005																								
14. Mai 2005																								
15. Mai 2005																								
16. Mai 2005																								
17. Mai 2005																								
18. Mai 2005																								
19. Mai 2005																								
20. Mai 2005																								
21. Mai 2005																								
22. Mai 2005																								
23. Mai 2005																								
24. Mai 2005																								
25. Mai 2005																								
26. Mai 2005																								
27. Mai 2005																								
28. Mai 2005																								
29. Mai 2005																								
30. Mai 2005																		•					•	
31. Mai 2005																								

Eingesetzte Messgeräte

Komponente	Messprinzip	Gerät	Hersteller	Nachweisgrenze	Messbereich
Schwefeldioxid	UV-Fluoreszenz	ML 8850	MLU	1,0 ppb	500 ppb
		ML 8850S	MLU	1,0 ppb	500 ppb
		APSA 360	Horiba	0,5 ppb	500 ppb
Stickoxide	Chemiluminiszenz	APNA 360	Horiba	0,5 ppb	500 ppb
Ozon	UV-Photometer	APOA 360	Horiba	0,5 ppb	200 ppb
		ML 8810	MLU	2 ppb	500 ppb
Kohlenmonoxid	Infrarotabsorption	APMA 360	Horiba	0,05 ppm	20 ppm
PM 10	Gravimetrisch	TEOM 1400	R&P	5 µg/m ³	1 mg/m ³
		TEOM 1400A	R&P		
	Radiometrisch (b-Absorption)	FH62I-N		10 µg/m ³	1 mg/m ³
Benzol	Gaschromatograph	Airmotec	Airmotec	0,16 µg/m ³	